

Ausgabe 07 - 08 / 2013

# DAS BERLINER KRAFTFAHRZEUGGEWERBE

Wissen • Können • Leidenschaft

Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Berlin



## Weitere Themen:

Seminarangebote

Lichtplaketten

Neues Schulungsfahrzeug

Schulungsangebote

## Kfz-Institut in Peking offiziell eröffnet



## Neues Kapitel in der Berufsausbildung

## Aktion Schulanfang

[www.kfz-innung-berlin.de](http://www.kfz-innung-berlin.de)

# Vorstand der Kfz-Innung Berlin

|                                        |                                      |                                  |
|----------------------------------------|--------------------------------------|----------------------------------|
| Obermeister                            | Thomas Lundt                         | 8 15 50 22<br>01 71 / 7 23 39 80 |
| Stellv. Obermeister                    | Hans-Joachim Grulich                 | 4 92 35 50<br>01 71 / 7 50 29 57 |
| Stellv. Obermeister<br>Pressesprecher  | Anselm Lotz                          | 7 87 99 20<br>01 71 / 4 45 93 45 |
| Schatzmeister                          | Thomas Höser                         | 6 85 20 61                       |
| Lehrlingswart                          | Thilo Troll                          | 5 33 79 34                       |
| Nutzfahrzeuge<br>Stellv. Lehrlingswart | Gert Augstin                         | 7 61 06 90-14                    |
| Vorstandsmitglied                      | Manfred Zellmann                     | 67 97 21-0                       |
| <b>E-Mail:</b>                         | <b>vorstand@kfz-innung-berlin.de</b> |                                  |

## Inhalt

- 2 Der Vorstand
- 3 - 4 Seminare
- 5 Anzeige
- 6 Lichttest - Lichtplaketten  
Aktion: Vorfahrt für Kinder
- 7 Kfz-Innung Berlin eröffnet  
Ausbildungsinstitut in Peking
- 8 E-Mobility Schulungsflotte
- 9 Spende der BMW NL-Berlin  
Lehrgangsangebote der  
Kfz-Innung Berlin
- 10 Freisprechung  
Neuer Rahmenplan  
Internetstrategie
- 11 Abgasuntersuchung
- 12 Kfz-Klimaanlagen
- 13 - 14 Bundesimmissionsschutz-  
verordnung
- 15 Der Rechtsanwalt der Innung  
informiert
- 16 SEPA kommt
- 17 - 18 Jubiläen & Ehrungen
- 19 Anzeigenpreisliste
- 20 Anzeige

## Impressum

Gestaltung: Monika Schün

Redaktionsteam:

Thomas Lundt

Gert Augstin

Monika Schün

Verantwortlich für den Inhalt:

Innung des

Kraftfahrzeuggewerbes Berlin,

Obentrautstr. 16-18, 10963 Berlin

Tel.: 030 / 25 90 50



Die passende Lösung –  
für Ihr Unternehmen.

## Fahrzeugüberwachung mit Sympathie und Sachverstand.



KÜS-Bundesgeschäftsstelle  
Zur KÜS 1 · 66679 Losheim am See  
Tel. +49 (0) 6872 9016-0 · Fax +49 (0) 6872 9016-123  
[www.kues.de](http://www.kues.de) · [info@kues.de](mailto:info@kues.de)

Den KÜS-Partner in Ihrer Nähe finden Sie unter [www.kues.de](http://www.kues.de)

# Seminar: Unternehmensnachfolge

## Die freundliche Übernahme

### Nachfolgeplanung im Familienunternehmen

### Übertragung des Unternehmens zu Lebzeiten und durch Erbfolge

Rund 90.000 Familienunternehmen in Deutschland müssen sich laut einer Hochrechnung des Instituts für Mittelstandsforschung Bonn in den nächsten vier Jahren mit dem Thema der Unternehmensnachfolge befassen. Sowohl der Eintritt des Inhabers in den Ruhestand – mit 86 Prozent der häufigste Grund – als auch der Tod des Unternehmers (10 Prozent) und Krankheit des Unternehmers (4 Prozent) zeigen die große Notwendigkeit, sich frühzeitig mit der Nachfolge auseinander zu setzen.

### Die Gestaltung der Nachfolge in kleinen und mittelständischen Unternehmen und Familienunternehmen ist eine der größten Herausforderungen für die Beteiligten.

Die Vorträge sprechen Unternehmen wie auch übernahmeinteressierte Meister an. Sie sollen ihnen dabei helfen, die Grundzüge der Unternehmensnachfolge zu verstehen und zeigen wichtige Gesichtspunkte auf, die erb- und familienrechtlich sowie arbeits- und steuerrechtlich beachtet werden sollten. Aufgezeigt werden auch die Folgen bei Fehlen eines Unternehmertestaments und einige Modelle, wie eine Unternehmensübertragung bereits zu Lebzeiten des Unternehmers bzw. Gesellschafters aussehen kann. Im Anschluss an die Vorträge haben die Teilnehmer Gelegenheit für einen Kontakt- und Erfahrungsaustausch.

### In drei Workshops werden die juristischen und betriebswirtschaftlichen Relevanzen beleuchtet:

#### 1. Gesellschafts-, Erb-, Familienrecht

Nachfolgeformen und Planung der Nachfolge inkl. gesellschafts-, erbrechtlich- und familienrechtlicher Besonderheiten

#### Referenten:

Kristina Borrmann, SOLVENZNAVIGATION



& RA Olaf Herzog, Fachanwalt für Erbrecht, Familien- und Gesellschaftsrecht - Kanzlei Gülpen & Garay

16:15 bis 17:15 Uhr - Raum 506

#### 2. Arbeitsrecht

Arbeitsrechtliche Besonderheiten

#### Referenten:

RA Karen Schadwill, Fachanwältin für Arbeitsrecht & RA Marcus W. Gülpen, Fachanwalt für Arbeits- und Verkehrsrecht - Kanzlei Gülpen & Garay

17:30 bis 18:00 Uhr - Raum 506

#### 3. Mögliche Nachfolgeformen, Planung der Nachfolge, Unternehmenswertermittlung, Finanzierung

Unternehmenswertermittlung & Finanzierung, unter Berücksichtigung der steuerrechtlichen Bezüge

#### Referenten:

Kristina Borrmann & Rechtsanwalt Tobias Blüming - Kanzlei Gülpen & Garay

18:15 bis 19:15 Uhr - Raum 506

#### Kontakt & Erfahrungsaustausch / Get-together

19:15 bis 20:00 Uhr - Raum 506

### Veranstaltungstermin

Freitag, der 20. September 2013  
16:00 bis 20:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Kfz-Innung Berlin, Raum 506,  
Obentrautstraße 16-18, in 10963 Berlin

### Preis

Der Kostenbeitrag inkl. Tagungsgetränke beträgt für die gesamte Veranstaltung für Mitglieder 30 €, für Nichtmitglieder 50 €

### Anmeldung

Fax: Das Anmeldeformular liegt dieser Zeitung bei.

E-Mail Anmeldung unter:

[www.kfz-innung-berlin.de/Aktuelles/Unternehmensnachfolge](http://www.kfz-innung-berlin.de/Aktuelles/Unternehmensnachfolge)

### Anmeldeschluss

Wir bitten Sie, Ihre Anmeldung bis zum **16. September 2013** an uns zurückzusenden.

### Ihre Anmeldung ist bindend.

Nach Erhalt Ihres Anmeldeformulars senden wir Ihnen die Rechnung über den Kostenbeitrag zu.



# Seminar: Kündigung, Abmahnung, Aufhebungsvertrag

## Inhalt

In Deutschland ansässige Arbeitgeber sehen sich mit zahlreichen speziellen Anforderungen des deutschen Arbeitsrechts konfrontiert. Mit der richtigen Vorgehensweise sind Arbeitgeber regelmäßig überfordert.

**Aus dieser Unsicherheit resultieren, insbesondere im Rahmen der Vorbereitung und des Ausspruchs von verhaltens- und betriebsbedingten Kündigungen, Fehler, die sich für den Arbeitgeber vor allem in finanzieller Hinsicht verheerend auswirken können.**

## Ihr Nutzen

Das Seminar gewährt die Schaffung bzw. Auffrischung von Grundlagen dieses arbeitsrechtlich relevanten Themas.

## Referent

RA Marcus W. Gülpen, Fachanwalt für Arbeits- und Verkehrsrecht - Partner in der Kanzlei Gülpen & Garay

## Veranstaltungstermin

Mittwoch, der 16. Oktober 2013  
18:00 bis 20:00 Uhr

## Veranstaltungsort

Kfz-Innung Berlin, Raum 506,  
Obentrautstraße 16-18, in 10963 Berlin

## Preis

Der Kostenbeitrag inkl. Tagungsgetränke beträgt für Mitglieder 30 €, für Nichtmitglieder 50 €.



## Anmeldung

**Fax:** Das Anmeldeformular liegt dieser Zeitung bei.

**E-Mail** anmeldung unter: [www.kfz-innung-berlin.de/Aktuelles/Kündigung](http://www.kfz-innung-berlin.de/Aktuelles/Kündigung).

## Anmeldeschluss

Wir bitten Sie, Ihre Anmeldung bis zum **10. Oktober 2013** an uns zurückzusenden.

Ihre Anmeldung ist bindend.

Nach Erhalt Ihres Anmeldeformulars senden wir Ihnen die Rechnung über den Kostenbeitrag zu.

# Seminarreihe Gülpen & Garay Kristina Borrmann - Vorschau

## Seminar - 20.11.2013

Krankheit & betriebliches Eingliederungsmanagement

## Referenten

Sabrina Rose, Doris Schwerdtfeger von der Deutschen Rentenversicherung und RA Marcus W. Gülpen, Fachanwalt für Verkehrsrecht und Arbeitsrecht, Partner in der Kanzlei Gülpen & Garay

## Seminar - 05.12.2013

Wesentliches für den GmbH Geschäftsführer & die leitenden Angestellten

## Referenten

Kristina Borrmann SOLVENZNAVIGATION und Rechtsanwalt Olaf Herzog, Fachanwalt für Erbrecht, Familienrecht und Gesellschaftsrecht, Partner in der Kanzlei Gülpen & Garay



## Seminar - 20.01.2014

Aktuelles Recht, insbesondere Arbeitsrecht - Was ändert sich im Jahr 2014

## Referent

RA Marcus W. Gülpen, Fachanwalt für Verkehrsrecht und Arbeitsrecht

## Beginn und Dauer der Veranstaltungen

18:00 bis 20:00 Uhr

## Veranstaltungsort

Kfz-Innung Berlin, Raum 506,  
Obentrautstraße 16-18, in 10963 Berlin



## Senken Sie Ihre Betriebskosten im Handumdrehen

Profitieren Sie von der Kooperation zwischen der Kfz-Innung Berlin und Vattenfall und genießen Sie viele Vorteile:

- **faire, günstige Preise**
- **keine Vorkasse**
- **erstklassiger Kundenservice**
- **Bestabrechnung nach Verbrauch**

Sie möchten am Strompreis sparen? Informationen erhalten Sie über die Kfz-Innung Berlin oder telefonisch unter: 030 657 988 005, Mo bis Fr 8–18 Uhr.



# Lichttest 2013

## Plaketten für Innungsmitglieder

### Lichtplaketten für Mitgliedsbetriebe

Liebe Mitglieder,

das Aktionspaket mit den Lichtplaketten sowie einem Plakat erhalten Sie von Ihrer Innung im September.

Bei Bedarf können Sie zusätzliche Lichtplaketten - ausschließlich Mitgliedsbetriebe - unter der Rufnummer 259 05 158 bestellen bzw. direkt in der AU-Abteilung abholen.

### Verkehrssicherheitsaktion Lichttest

Der Lichttest, den Kfz-Gewerbe und Verkehrswacht gemeinsam organisieren, gilt als größte jährliche Verkehrssicherheitsaktion mit rund zehn Millionen Teilnehmern.

Neben Suzuki International Europe wird sie in diesem Jahr von ADAC, Fuchs Europe Schmierstoffe, Osram und dem Zentralverband der Augenoptiker unterstützt.



Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer ist Schirmherr des Lichttests 2013.

Autofahrer können im Oktober unter anderem in den rund 38 000 Meisterbetrieben der Kfz-Innungen kostenlos ihre Fahrzeugbeleuchtung überprüfen lassen.

Im vergangenen Jahr kamen in Berlin leider mehr als die Hälfte der Fahrzeuge mit einer mangelhaften Beleuchtung zum Test. Diese Mängelquote ist alarmierend.

### Auftakt in Berlin

Die Auftaktveranstaltung zum Lichttest 2013 mit einem kostenlosen Verkehrssicherheitsaktionstag der Kfz-Innung Berlin findet dieses Jahr am 05. Oktober 2013 vor dem OBI-Markt in der Goerzallee statt.

Den Aktionstag führen wir gemeinsam mit dem ADAC Berlin Brandenburg, der Augenoptik PRIMA VISTA und der Landesverkehrswacht Berlin durch.

## Aktion Vorfahrt für Kinder!



Nach den Sommerferien geht es wieder los: Die Schule beginnt. In jedem Jahr und für jedes Kind ist die Einschulung ein ganz besonderes Ereignis.

Mit Spannung und Interesse gehen die Kinder, im wahrsten Sinne des Wortes, neue Wege. Und auch später, beim Wechsel in eine weiterführende Schule, erweitert sich mit dem neuen Schulweg der Wege-Radius, den sie

bewältigen müssen. Weil Schulanfänger auch Verkehrsanfänger sind, weil sie aufgrund ihres Alters und Entwicklungsstandes im Straßenverkehr zu den schwachen Verkehrsteilnehmern gehören, widmen ihnen nicht nur ihre Eltern, sondern auch die Partner und Sponsoren dieser Aktion besondere Aufmerksamkeit.

Sie organisierten gemeinsam mit der Kfz-Innung Berlin zum Schuljahresbeginn diese

großangelegte Verkehrssicherheitsaktion: Vorfahrt für Kinder!

Die gleichnamige Verkehrssicherheitsaktion startet mit einer Kick-off Veranstaltung am 8. August auf dem Potsdamer Platz. Mit 5500 Aufklebern, über 3000 Plakaten und 1100 City-Light Poster werden die Autofahrer für mehr Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme gegenüber den jüngsten Verkehrsteilnehmern sensibilisiert.

SCHULE STARTET – VERKEHR WARTET



## Kfz-Innung Berlin eröffnet Ausbildungsinstitut in Peking

Am 19. Juni 2013 wurde das Kfz-Institut der Kfz-Innung Berlin offiziell in Peking eröffnet.

An der Eröffnungsfeier nahmen Vorstandsmitglied und Lehrlingswart der Kfz-Innung Berlin Thilo Troll, Geschäftsführer der Kfz-Innung Berlin Dieter Rau, in Vertretung des Bundesverbandes Heike Blessin, Geschäftsführerin des Landesverbandes Berlin Brandenburg und last but not least Rainer Ost, technischer Ausbilder der Fachschule für Kfz-Technik der Kfz-Innung Berlin und Projektleiter vor Ort teil.

Mit der Vertragsunterzeichnung begann ein neues Kapitel einer weiteren erfolgreichen Kooperation zwischen Berlin und Peking. Grundlagen für die Errichtung des Kfz-Ausbildungsinstituts bildete das Projekt „Sino-Germany Vocational Skills Training Centre Projekt.“



Mit der Vertragsunterzeichnung begann ein neues Kapitel einer weiteren erfolgreichen Kooperation zwischen Berlin und Peking. Dieter Rau, Geschäftsführer der Kfz-Innung Berlin v. links im Bild.

Jetzt  
GTÜ-Prüf-  
stützpunkt  
werden!

GTÜ



Die GTÜ-Prüfingenieure verbinden umfassende Fachkompetenz und ausgeprägte Dienstleistungsorientierung. Von uns bekommen Sie daher einen perfekten Prüfservice für Ihre Werkstattkunden. Darauf können Sie sich verlassen.

Stephan Roth  
Prüfingenieur

[www.gtue-werkstattportal.de](http://www.gtue-werkstattportal.de)

### Mit Rat und Tat ...

... steht Ihnen Ihr GTÜ-Prüfingenieur jederzeit zur Verfügung.  
Ein Anruf genügt!

GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH · Fon: 0711 97676-0 · [www.gtue.de](http://www.gtue.de)





*Mit der Umsetzung, der Organisation sowie der Einrichtung der Fachmodule vor Ort wurde unser erfahrener Ausbilder Reiner Ost betraut.*

**Die Schwerpunkte der Arbeit unseres Instituts liegen in der Zielsetzung, mit Hilfe der Erfahrungen der beruflichen Bildung der deutschen Fachkräfte, die Fachkräfteausbildung des chinesischen Kraftfahrzeuggewerbes auf ein vergleichbares Niveau zu bringen.**

Die Kfz-Innung Berlin arbeitet seit Jahren an der Umsetzung dieses Projektes in China, u. a. bestehend aus Modulen in Anlehnung der deutschen überbetrieblichen Ausbildung. Desweiteren befasst sie sich, in enger Zu-

sammenarbeit mit regionalen Kfz-Betrieben in Peking, mit dem Aufbau eines gesonderten Prüfungssystems.

Die Zertifizierung der Abschlüsse übernimmt hierbei die Kfz-Innung Berlin.

Im Rahmen dieser Zertifizierung findet eine regelmäßige Lehrerfortbildung in Deutschland statt.

Dabei werden in Kombination mit dem zu entwickelnden Prüfungssystem die hohen deutschen Standards unter den Rahmenbedingungen der chinesischen beruflichen Bildung umgesetzt.

**Mit der Umsetzung, der Organisation sowie der Einrichtung der Fachmodule vor Ort wurde unser erfahrener Ausbilder Reiner Ost betraut.**

**Seit Anfang Juni ist er bereits in Peking und arbeitet erfolgreich mit den chinesischen Fachkräften an diesem Projekt.**

Der Geschäftsführer der Kfz-Innung Berlin Dieter Rau hat maßgeblich die vielfältigen Chinakontakte gefördert und begleitet.

In enger Zusammenarbeit bei der Einführung von Qualitätsmanagementsystemen sind mit der GFBM-Akademie gGmbH weitere Kooperationsprojekte für berufliche Weiterbildung und die Unterstützung von Bildungseinrichtungen in der Provinz Guangxi in Nanjing sowie in Liuzhou geplant.

Die GFBM-Akademie ist im internationalen Berufsbildungsconsulting – vorwiegend in China – tätig. Sie arbeitet in der Regel mit anderen, auf bestimmte Themenfelder spezialisierten Berliner Bildungsdienstleistern und beruflichen Schulen zusammen. Im Rahmen der Städtepartnerschaft Berlin-Beijing wird durch die GFBM-Akademie die Zusammenarbeit in der beruflichen Bildung koordiniert. Die „Beijing Kfz-Institut der Kfz-Innung Berlin“ dient als Referenzprojekt für zukünftige Unternehmungen im Bereich der beruflichen Bildung.

## Erneut Zuwachs bei der E-Mobility Schulungsflotte der Kfz-Innung



*Den VW Jetta Hybrid übergab nach einer bundesweiten Ausschreibung René Köffers, Verkaufsberater im Autohaus Zellmann, an den Geschäftsführer der Kfz-Innung Berlin Dieter Rau.*

**Neues Schulungsfahrzeug stärkt E-Kompetenz - Mit qualifizierten Lehrmitteln in Sachen der Elektromobilität fortbilden.**

Modernste Schulungsfahrzeuge bilden die Grundlage dafür, die komplexe Technologie von Elektro- und Hybridfahrzeugen und insbesondere der Batterien zu verstehen.

Sie ermöglichen, weitere attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich der Elektromobilität in der Kfz-Innung Berlin anzubieten.

Der Jetta Hybrid ist das erste, in der Serie produzierte, Vollhybridfahrzeug der Kompaktklasse von VW. Das Auto verfügt über einen



1,4 Liter großen Turbo-Benziner mit 150 PS und einem Elektromotor, der eine maximale Leistung von 20 kW hat.

Das Auto ist dank der drehmomentstarken, synchronen E-Maschine eher sportlich

ausgelegt, der Kraftstoffverbrauch ist im Vergleich zum dieselangetriebenen Pendant niedriger.

Der Jetta Hybrid wird in Puebla (Mexiko) produziert. Der Lithium-Ionen-Akku befindet

sich hinter den Rücksitzen und ist mitverantwortlich für etwa 100 Kilogramm Mehrgewicht gegenüber dem Benzin. Bei zurückhaltender Fahrweise kann der Jetta Hybrid bis zu 2 Kilometer rein elektrisch fahren.

## BMW Niederlassung Berlin spendet Schulungsmodelle

**Die qualifizierte Ausbildung junger Menschen liegt der BMW AG am Herzen.**

Damit alle angehenden Kfz-Mechatronikerinnen und Kfz-Mechatroniker gut für die Arbeit auf einer breiten Palette von Modellen ausgebildet werden können, übergab Uwe Burr im Namen der BMW Niederlassung Berlin Huttenstraße zahlreiche Schulungsgegenstände, wie zum Beispiel ein Mottorrad BMW K1200S, einen Schulungsstand mit

Fehlerrückmeldung auf der Basis des Motors eines BMW K1200S, 2 Pkw-Schulungsmotore, einen Motorradschulungsmotor, an die Fachschule der Kfz-Technik der Kfz-Innung Berlin. Wir erleben einen extremen technologischen Wandel, deswegen ist diese Initiative sehr wichtig.

**Im Namen der Kfz-Innung Berlin und des Kfz-Nachwuchses danken wir für diese großzügige und unkomplizierte Unterstützung!**



## Lehrgangsangebote der Innung des Kfz-Gewerbes Berlin

- Airbag und Gurtstraffer
- AU – AUK Lehrgang
- Eignungstest für Ihre zukünftigen Auszubildenden Kfz-Mechatroniker/innen
- Fachkundiger für Arbeiten an HV-eigensicheren Fahrzeugen
- Gasanlagen in Kraftfahrzeugen
- Klimaanlage in Kraftfahrzeugen
- Meisterschule Vorbereitung auf die Meisterprüfung Teile I bis IV
- SP-Lehrgang
- Fachpraktische Vorbereitung auf die Prüfung zum/r Kfz-Servicetechniker/in

Kontakt: 030 / 2 59 05-0

E-Mail: [g.sagner@kfz-innung-berlin.de](mailto:g.sagner@kfz-innung-berlin.de)



# Erfolgreiche Nachwuchskräfte im Beruf des Kfz-Mechatronikers

**Die Freisprechung der Kfz-Mechatroniker der Bundeswehr fand am 25. Juni in der Bundeswehr General-Steinhoff-Kaserne in Berlin Kladow statt.**



Hans-Joachim Grulich, stellv. Obermeister der Kfz-Innung Berlin nahm die feierliche

Übergabe der Zeugnisse mit Gabriele Skrzeba, Abt. Prüfungswesen der Kfz-Innung Berlin vor.

Die Nachwuchskräfte erhielten ihre Gesellenbriefe und wurden damit für die Mühen und Anstrengungen in den Monaten zuvor belohnt.

22 junge Soldaten haben ihre Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker mit Fachrichtung Nutzfahrzeugtechnik erfolgreich bestanden.

Die ZAW (zivilberufliche Aus- und Weiterbildung) im Rahmen der militärfachlichen

Ausbildung begann am 4. Oktober 2010 und endete nach 21 Monaten mit dem feierlichen Abschluss der Prüfungen.

Nun stehen die nächstmöglichen Herausforderungen und Ziele bevor, sei es durch zusätzliche Qualifikationen oder durch die Meisterprüfung.

**Die Kfz-Innung Berlin wünscht allen erfolgreichen „Junggesellen“ in dem Beruf des Kfz-Mechanikers für den weiteren Lebensweg sowohl beruflich als auch privat alles Gute!**

## Neuordnung des Ausbildungsberufes Kfz-Mechatroniker / in

### Neuer Rahmenplan zum Download

Der neue schulische Rahmenlehrplan für den/ die Kfz-Mechatroniker/in steht Ihnen unter folgendem Link zum Download bereit:

Dieser Rahmenlehrplan ist von der Kultusministerkonferenz beschlossen und bildet die Grundlage für die Ausbildung im dualen System.



Die im Rahmenlehrplan aufgeführten Lernfelder sind inhaltlich neu gestaltet und werden offiziell im Bundesanzeiger veröffentlicht.

<http://www.kmk.org/fileadmin/pdf/Bildung/BeruflicheBildung/rlp/KFZ-Mechatroniker13-04-25.pdf>.

## Internetstrategien für Autohäuser

**Der Onlinevertrieb von Neuwagen stellt die Autohäuser vor enorme Herausforderungen.**

Das Hauptproblem – da berichten wir nichts Neues – liegt in den Internetangeboten der markenübergreifenden Onlineportale. Diese wirken extrem nachlasstreibend, was sich in der Konsequenz negativ auf die Renditen im gesamten Handel auswirkt.

Was den Umgang mit diesem Thema auf der Ebene der Hersteller und der Händlerverbände anbelangt, hat der ZDK den Fabrikatsvereinigungen bereits die Ausarbeitung „Suchma-

schinenmarketing im Automobilhandel“ an die Hand gegeben.

Hierin hat der ZDK versucht, deutlich zu machen, wie überaus sinnvoll eine gemeinsame Internetstrategie zwischen Hersteller und Händlern eines Fabrikats sein kann.

Daneben stellt sich aber auch die Frage, wie das einzelne Autohaus bereits kurzfristig – das heißt, unabhängig von einer etwaigen gemeinsamen Strategie im Händlernetz – auf die Herausforderungen des Internetvertriebs von Neuwagen reagieren könnte.

**In der Zwischenzeit hat der ZDK daher eine**

**Broschüre „Internetstrategien für Autohäuser“ fertiggestellt, aus der drei mögliche Ansatzpunkte zur Beantwortung dieser Frage hervorgehen. Dies sind:**

- das Suchmaschinenmarketing,
- die Bearbeitung von E-Mail-Anfragen
- sowie der Umgang mit den Internetkunden im Autohaus.

Diese Broschüre ist für unsere Innungsmitglieder im Intranet unter [www.kfz-innung-berlin.de/Aktuelles](http://www.kfz-innung-berlin.de/Aktuelles) zu finden.



# Abgasuntersuchung

## Müssen Deutschlands Autofahrer demnächst tiefer in die Tasche greifen?

Folgende Meldung haben Sie eventuell so oder ähnlich in den Medien gelesen:

„Deutschlands Autofahrer müssen demnächst tiefer in die Tasche greifen.

Das Europäische Parlament hat gestern eine Ausweitung der bisherigen Abgasuntersuchung beschlossen.

Künftig soll zusätzlich am Auspuffrohr gemessen werden.

Richtig teuer wird die Umstellung aber vor allem durch die Ausweitung der Messung auch auf Stickoxid.

Allein in Deutschland kämen so Ausgaben von rund 207 Millionen Euro zusammen, die auf die Gebühren aufgeschlagen werden dürften.“



Richtig ist jedoch zum einen, dass es sich noch nicht um eine beschlossene Neuregelung handelt, sondern lediglich um einen Bericht des Europäischen Parlaments; und zum anderen ist zwar für alle Kraftfahrzeuge eine NOx-Messung vorgesehen, jedoch nur mit einem geeigneten Abgasmessgerät unter Verwendung bestehender Methoden (Messung bei Leerlauf-/ erhöhter Leerlaufdrehzahl).

Die gesamte Regelung wird nun zunächst noch einmal von den europäischen „Gesetzgebungsorganen“ (Europäische Kommission, Rat der EU und Europäisches Parlament) besprochen, wobei das Ziel ist, einen Kompromiss aus den jeweils bisher präsentierten Vorschlägen zu finden.

So haben sich z.B. Kommission und Rat bezüglich der Abgasuntersuchung für das bestehende System des „zweistufigen Prüfverfahrens“ ausgesprochen, während das Parlament, entsprechend dem Bericht der SZ, die Kontrolle der Auspuffabgase als Standardmethode der Abgasprüfung hält.

In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass durch die Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) im Auftrag der Bundesregierung im Rahmen einer aktuellen Studie die

OBd auf ihre Zuverlässigkeit geprüft wird. Entsprechende Ergebnisse sollen Ende des Jahres vorliegen.

Dann will der Gesetzgeber die bisherige Praxis des „zweistufigen Prüfverfahrens“ überdenken.

**Das Abstimmungsverfahren wird sicherlich noch ein bis zwei Jahre dauern.**

**Bis dahin wird am aktuellen AU-Prüfverfah-**

**ren mit den in den Betrieben vorhandenen Abgasmessgeräten festgehalten.**

Auch der ZDK wird sich an den weiteren Gesprächen aktiv beteiligen, um eine sinnvolle, werkstattorientierte und für den Verbraucher bezahlbare NOx-Prüfung zu schaffen.

Über weitere Ergebnisse, insbesondere über die Gespräche zwischen den Vertretern der Kommission, des Rates und des Parlaments, werden wir Sie zeitnah informieren.

Ihr Werkstattöl heute als

# GESCHÄFTS-MODEL(L)

Warum unsere Motorenöle für Sie zu einem erfolgreichen Geschäfts-Modell werden können, erzählen wir Ihnen hier:



LUBRICANTS.  
TECHNOLOGY.  
PEOPLE.



# Kraftfahrzeug-Klimaanlagen

## Relevante Informationen

### Keine Verlängerung der Ausnahmeregelung zur weiteren Verwendung des Kältemittels R134a

Die Ausnahmeregelung der Europäischen Kommission zur Verwendung des Kältemittels R134a in Kraftfahrzeug-Klimaanlagen wurde trotz der von der Daimler AG aufgedeckten Fragen bezüglich der Sicherheit dieses Kältemittels und der Produkthaftung nicht weiter verlängert.

Das bedeutet, dass seit dem 01.01.2013 die Verwendung eines klimafreundlichen Kältemittels gemäß den Vorgaben der Richtlinie 2006/40/EG (MAC-Richtlinie) für Kraftfahrzeuge (M1, N1) mit einer Typgenehmigung seit dem 01.01.2011 obligatorisch ist, um die Konzentration von Treibhausgasen in der Atmosphäre zu stabilisieren beziehungsweise zu verringern.

Für das Kfz-Gewerbe ist zurzeit nicht absehbar, welches Kältemittel (z.B. R1234yf oder auch ein neues Kältemittel) zukünftig von den Fahrzeugherstellern eingesetzt wird.



Aus diesem Grund sollten Kfz-Betriebe unseres Erachtens weiterhin sorgsam individuell abwägen, ob zum jetzigen Zeitpunkt eine Neuanschaffung beziehungsweise Ersatzbeschaffung von Klimaanlage-Servicegeräten für das Kältemittel R1234yf sinnvoll ist.

Auch im Hinblick auf die Anschaffung so genannter Kombigeräte, mit denen der Klimaanlage-Service sowohl an Kraftfahrzeugen mit dem Kältemittel R1234yf als auch an Kraftfahrzeugen mit dem Kältemittel R134a durchgeführt werden kann, ist abzuwägen, ob dies sinnvoll ist.

Folgende Argumente können im Rahmen der Abwägung berücksichtigt werden:

**Die Fahrzeughersteller haben bisher grundsätzlich keine Freigaben für die Verwendung solcher Klimaanlage-Servicegeräte erteilt.**

Der praktische Einsatz dieser Geräte kann zu Problemen führen, da der erforderliche Spülvorgang des gesamten Systems, z.B. beim Wechsel von R1234yf auf R134a, relativ zeitaufwändig ist.

Müssen Reparatur- und Wartungsarbeiten an Kraftfahrzeug-Klimaanlagen mit dem Kältemittel R1234yf durchgeführt werden, so kann grundsätzlich die Kooperation mit anderen Kfz-Betrieben beziehungsweise das Leasing von Klimaanlage-Servicegeräten eine durchaus gute Alternative sein, bis feststeht, welches Kältemittel in Zukunft verwendet wird.

Diese und weitere Informationen zum Klimaanlage-Service finden Mitglieder der Kfz-Innung Berlin in der aktualisierten Broschüre „Kraftfahrzeug-Klimaanlagen - Relevante Informationen für die Kfz-Betriebe im Zusammenhang mit Kraftfahrzeug-Klimaanlagen“, auf der Internetseite der Kfz-Innung Berlin unter [www.kfz-innung-berlin.de/Aktuelles](http://www.kfz-innung-berlin.de/Aktuelles).

### Kfz-Betrieb sucht Nachfolger

Kfz-Betrieb mit Service-Partnervertrag, in Reinickendorf, nahe Holzhauser Straße, sucht Nachfolger zwecks Übernahme.

2.000 qm Grundstück zur Miete

ca. 400 qm Werkstatt und Servicebereich

Ersatzteillager, Reifenlager, Waschanlage

ca. 200 qm Verkaufsraum plus Bürogebäude

Kontakt: Herr Peter Jahn

Tel.: 030 - 43 59 09 10



# Änderung der 31. Bundes-Immissionsschutzverordnung

**Die Verringerung von Lösemittlemissionen aus Lacken, die unter anderem bei der Fahrzeugreparaturlackierung entstehen, hat für die Umwelt eine zentrale Bedeutung.**

So mussten Kfz-Betriebe bisher bei der Fahrzeugreparaturlackierung die Vorgaben der chemikalienrechtlichen Verordnung zur Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC) durch Beschränkung des Inverkehrbringens lösemittelhaltiger Farben und Lacke (ChemVOCFarbV) sowie die Vorgaben der Verordnung zur Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen bei der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Anlagen (31. Bundes-Immissionsschutzverordnung - 31. BImSchV) erfüllen.

Mit der Umsetzung der Europäischen Industrie-

Emissionsrichtlinie in deutsches Recht wurde unter anderem die 31. BImSchV geändert, so dass seit dem 02.05.2013 Kfz-Betriebe folgende Aspekte zu beachten haben:

Kfz-Betriebe, die Fahrzeugreparaturlackierungen sowie die damit verbundenen Reinigungs- und Entfettungstätigkeiten durchführen und bislang den Reduzierungsplan gemäß Anhang IV B der 31. BImSchV oder den vereinfachten Reduzierungsplan gemäß Anhang IV C der 31. BImSchV angewendet haben, fallen nicht mehr in den Regelungsbereich der 31. BImSchV und sind damit von der Pflicht befreit, Reduzierungspläne zu erstellen.

Diese Befreiung gilt auch für Kfz-Betriebe, die Neuanlagen errichten oder für Kfz-Betriebe, die wesentliche Änderungen an bestehenden Anlagen vornehmen.

**Eine Anzeige an die zuständige Behörde, dass der Kfz-Betrieb nicht mehr unter die Regelungen der 31. BImSchV fällt, ist ebenfalls nicht mehr erforderlich. Reduzierungspläne, die bis dahin erstellt wurden, unterliegen allerdings weiterhin einer Aufbewahrungsfrist von fünf Jahren.**

Kfz-Betriebe, die bei Arbeiten an Kraftfahrzeugen (z.B. Fachbetriebe für historische Fahrzeuge) Reparaturlackierungen durchführen und dabei ausschließlich oder überwiegend nicht VOC-konforme Produkte (z.B. Reparaturlacke) verarbeiten, unterliegen auch weiterhin den Anforderungen der 31. BImSchV. Diese Kfz-Betriebe müssen dann einen Reduzierungsplan nach den Vorgaben des Anhangs IV der 31. BImSchV erstellen; ein vereinfachter Reduzierungsplan ist für diese Kfz-Betriebe nicht ausreichend.



**Bei uns sind Sie immer richtig**

Manchmal braucht es mehr als das passende Ersatzteil. Gut, wenn man dafür den richtigen Partner hat: TROST bietet Ihnen nicht nur Kfz-Teile, Werkzeuge, Diagnose und Werkstattausstattung sondern auch individuelle Lösungen für alle Anforderungen der täglichen Werkstattpraxis. Sprechen Sie uns an – wir sind gerne für Sie da. [www.trost.com](http://www.trost.com)

TROST AUTO SERVICE TECHNIK SE  
Vertriebsregion Ost  
Service-Telefon Kfz-Teile 0800 3234748  
Service-Telefon Werkstattausstattung 0800 3971000  
Freecall-Fax 0800 7234980













Zu den nicht VOC-konformen Produkten der Fahrzeugreparatlackierung zählen solche Produkte, die die in der Abbildung dargestellten VOC-Höchstgehalte nach der ChemVOCFarbV überschreiten.

Die Änderungen führen für Kfz-Betriebe, die Fahrzeugreparatlackierungen durchführen und dabei VOC-konforme Produkte einsetzen, zu einer Erleichterung, da die Anwendung von Reduzierungsplänen und die Anzeige

an die zuständige Behörde nicht mehr erforderlich ist. Lediglich Kfz-Betriebe, die nicht VOC-konforme Produkte ausschließlich oder überwiegend einsetzen, müssen - wie bisher - Reduzierungspläne erstellen.

## PRODUKTKATEGORIE

## VOC-HÖCHSTGEHALT

|                                            |          |
|--------------------------------------------|----------|
| <b>Vorbereitungsprodukte</b>               | 850 g/l* |
| <b>Vorreiniger</b>                         | 200 g/l* |
| <b>Spachtel und Spritzspachtel</b>         | 250 g/l* |
| <b>Grundbeschichtungsstoffe:</b>           |          |
| Füller                                     | 540 g/l* |
| Grundbeschichtungsstoffe/<br>Grundierungen | 540 g/l* |
| Wash-Primer                                | 780 g/l* |
| <b>Decklacke</b>                           | 420 g/l* |
| <b>Speziallacke</b>                        | 840 g/l* |

\*) Gramm/Liter [g/l]  
gebrauchsfertiges Produkt

Zur Bestimmung des VOC-Gehalts ist, mit Ausnahme der Vorbereitungsprodukte und Vorreiniger, der Wassergehalt des gebrauchsfertigen Produkts abzuziehen.

Abbildung: Für Produkte der Fahrzeugreparatlackierung geltende VOC-Höchstgehalte gemäß der ChemVOCFarbV



## IMMER MOBIL



[www.stahlgruber.de](http://www.stahlgruber.de)

### STAHLGRUBER - PARTNER DER ZUKUNFT

Kundenorientierte Bestellmöglichkeiten, hohe Warenverfügbarkeit, eine ausgefeilte Logistik sowie ein Außendienstteam von 200 Mitarbeitern bilden unter anderem die erfolgreiche Basis der Zusammenarbeit zwischen STAHLGRUBER und Werkstattkunden.

- Original-Markenteile und Zubehör in Erstausrüsterqualität
- Über 500.000 Artikel im Lieferprogramm
- Mehr als 60 Verkaufshäuser
- Täglicher Bestellservice mit Mehrfachbelieferung
- Werkstatteinrichtung von A - Z, von Planung bis Montage
- Technisches Service Center
- PC-Informationssystem STAKis, speziell für Kfz-Werkstätten
- 24 Stunden Online-Bestellungen
- Werkstatt-Konzepte: AUTO CHECK und Meisterhaft
- autoPARTNER-Konzept für Fachmärkte
- Praxisorientierte Schulungen und Seminare
- Umfangreiche Service- und Dienstleistungen
- REMA TIP TOP Eigenerzeugnisse

### FÜR SIE 3x IN BERLIN

**BERLIN - TEMPELHOF**  
Nahmitzer-Damm 29  
Telefon: 0180 5 896322\*

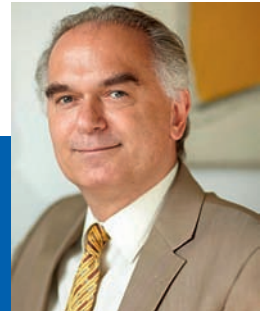
**BERLIN - MARZAHN**  
Beilsteiner Str. 129  
Telefon: 0180 5 896352\*

**BERLIN - WITTENAU**  
Holzhauser Str. 153  
Telefon: 0180 5 896354\*

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr: 08:00 – 18:00 Uhr  
Sa: 09:00 – 13:00 Uhr

\*0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz,  
ggf. abweichende Mobilfunktarife

# Rechtsanwalt der Kfz-Innung Berlin informiert



Ihr Innungsanwalt Marcus W. Gülpen  
Fachanwalt für Verkehrs- und Arbeitsrecht

☎ 030 – 259 05 280

## Arbeitsrecht

### Diskriminierung nach dem AGG

#### Kündigung der „unwiderstehlichen“ Mitarbeiterin

Liegt in der Kündigung seiner „unwiderstehlichen“ Mitarbeiterin eine Diskriminierung wegen des Geschlechts?

Nach einer Entscheidung des obersten Gerichtes des US Bundesstaates Iowa vom 21.12.2012 durfte ein Zahnarzt seine Angestellte kündigen, da diese sich „zu freizügig kleidete“ und u.a. deshalb seine Ehe gefährdete. Man darf davon ausgehen, dass dies deutsche Gerichte anders sehen würden.

#### Abmahnung auch bei der Arbeitnehmerkündigung

Verhaltensbedingte, fristlose Kündigung durch den Arbeitnehmer aufgrund von „extremer Überstundenbeschäftigung“ – auch hier gilt: Nicht ohne vorherige Abmahnung: hier des Arbeitgebers.

Das ArbG Berlin 4.1.2013, 28 Ca 16836/12, entschied, dass auch eine fristlose Eigenkündigung des Arbeitnehmers aus wichtigem Grund (§ 626 Abs. 1 BGB) wegen Vertragsverletzung des Arbeitgebers eine vorherige vergebliche Abmahnung voraussetzt.

Der Arbeitnehmer hatte über mehrere Monate Überstunden – über die zulässigen Grenzen des Arbeitszeitgesetzes hinaus – geleistet und deshalb – ohne vorherige Abmahnung des Arbeitgebers – fristlos gekündigt.

Das Arbeitsgericht Berlin entschied, dass ein außerordentlicher Kündigungsgrund in der extremen Überstundenbeschäftigung gesehen werden kann, es aber an einer vorherigen Abmahnung mangelte.

ERGEBNIS: Keine „extreme Überstundenbeschäftigung“

#### Der kranke Mitarbeiter - Arbeitgeberregress

Ihr Mitarbeiter meldet sich 6 Wochen krank. Sie heften die AU Bescheinigung ab und fragen nicht weiter nach, sondern zahlen 6 Wochen den Lohn. **FALSCH!**

**Fragen Sie Ihren Mitarbeiter, ob ggf. ein Dritter für die AU ursächlich ist. Sie haben dann nämlich ggf. einen Regressanspruch wegen Ihres Lohnfortzahlungsschadens.**

#### Arbeitszeugnis – Ist die Note gut „durchschnittlich“ oder „überdurchschnittlich“

Ein Arbeitnehmer fordert Sie auf, seine Leistung als „stets zu seiner vollen Zufriedenheit“, also mit der Note „gut“, zu beurteilen. Sie verweigern dies und stellen ein durchschnittliches – Note befriedigend - Zeugnis aus. Sie sind der Überzeugung, dass die Note gut überdurchschnittlich sei und mithin den Arbeitnehmer die Darlegungs- und Beweislast trafe, dass seine Arbeitsleistung überdurchschnittlich gewesen sei; so auch das Bundesarbeitsgericht.

Das Arbeitsgericht Berlin hat in seinem Ur-

teil vom 26.10.2012, Az. 28 Ca 18230/11 sich zwar Ihrer und der Rechtsansicht des BAGs grundsätzlich angeschlossen, aber zur Überraschung festgestellt, dass nach neuesten empirischen Studien die Noten „sehr gut“ und „gut“ bei weitem häufiger vergeben würden (86,6 Prozent), als die Note „befriedigend“ (13,4 Prozent).

Mithin sei der Durchschnitt „gut“. ERGEBNIS: Zeugnisse werden noch mehr „entwertet“.

#### Risiko Raucherpause: Verletzung ist kein Arbeitsunfall

Das Sozialgericht Berlin stellte mit Urteil vom 23.01.2013 – S 68 U 577/12 - klar, dass der Weg von und zur Raucherpause ( vor der Türe des Gebäudes, da innerhalb des Gebäudes ein Rauchverbot existiert) nicht unfallversicherungsrechtlich geschützt ist und daher bei einer Verletzung auch kein Anspruch auf Heilbehandlung, Verletztengeld oder Rente gegen die gesetzliche Unfallversicherung besteht.

[www.verkehrsrecht-anwalt.com](http://www.verkehrsrecht-anwalt.com)

**SEIT 1987**  
**WEHPKE**

**KFZ - SACHVERSTÄNDIGENBÜRO**

**030 - 471 0188**

**[www.unfallberlin.de](http://www.unfallberlin.de)**

**...OB HAFTPFLICHTSCHÄDEN, KASKO ODER AKB-VERFAHREN  
... WIR HELFEN IHNEN WEITER.**

**OLAF WEHPKE**

**ANERKANNTER SACHVERSTÄNDIGER  
FÜR KFZ-SCHÄDEN & BEWERTUNG  
ANERKENNUNG DURCH DEN VKS + BVSK**



**WISCHBERGEWEG 148 • 13089 BERLIN WEIßENSEE**

# SEPA kommt – Vorsicht vor Liquiditätsengpässen



**Kristina Borrmann**

☎ 030 – 25 90 52 90

[www.solvenznavigation.com](http://www.solvenznavigation.com)

## Am 1. Februar 2014 tritt SEPA in Kraft.

**SEPA steht für „Single Euro Payments Area“ und vereinheitlicht den bargeldlosen Zahlungsverkehr in Europa, nachdem der EURO bereits seit dem 1. Januar 1999 als einheitliches Zahlungsmittel existiert.**

Von SEPA betroffen sind Verbraucher, Unternehmer und die öffentliche Hand gleichermaßen.

**Der Termin gilt verbindlich: Vom 1. Februar 2014 an sind Banken verpflichtet, keine herkömmlichen Lastschriftaufträge mehr anzunehmen und auszuführen.**

Umfragen zeigen, dass die meisten kleinen und mittelständischen Unternehmen bislang noch nicht auf die SEPA-Umstellung vorbereitet sind. Dies birgt große Liquiditätsrisiken, wenn es zu veränderten Überweisungslängen oder wenn es zu Lastschriftrückgaben wegen fehlerhafter Überweisungen kommt. Daraus wiederum können sich Negativmerkmale bei der Hausbank ergeben.

Um Liquiditätsengpässe zu vermeiden, ist eine rechtzeitige Abstimmung in der Zahlungsabwicklung, der Buchführung und der Lohnabrechnung im Hinblick auf die Umstellung der Stammdaten für die Bankverbindungen von Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern deshalb zwingend erforderlich.

## Was sich im Wesentlichen ändert:

### Formate und Prozesse

Zahlungsaufträge und Lastschriften sind auf die neuen SEPA-konformen Produkte, Formate und Prozesse umzustellen (neue Zahlungsverkehrsstandards nach ISO 20022).

### BIC

Die BIC (Bank Identifier Code) tritt an die Stelle der Bankleitzahl. Sie identifiziert ein Kreditinstitut weltweit eindeutig und setzt sich dafür aus einem Bankencode, einem Ländercode, einem Ortscode und einem Filialcode zusammen.

### IBAN

Die IBAN (International Bank Account Number) tritt an die Stelle der Kontonummer. Sie setzt sich aus einem Ländercode, einer Prüfziffer und einer Konto-ID zusammen.

### SEPA-Lastschriftmandat

Die rechtliche Legitimation für den Einzug von SEPA-Lastschriften sind SEPA-Lastschriftmandate. Ein SEPA-Lastschriftmandat besteht aus der Zustimmung des Zahlers zum Einzug der Zahlung per SEPA-Lastschrift an den Zahlungsempfänger und aus dem Auftrag an den eigenen Zahlungsdienstleister zur Einlösung der Zahlung. Entsprechende Mandatstexte sind beim kontoführenden Institut erhältlich.

### Gläubiger-Identifikationsnummer

Bei Nutzung von SEPA-Lastschriften benötigt der Zahlungsempfänger eine Gläubiger-Identifikationsnummer zur eindeutigen Kennung, die ihn zusätzlich identifiziert. Diese kontounabhängige Identifikationsnummer ist bei der Deutschen Bundesbank über das Internet zu beantragen.

([www.glaebiger-id.bundesbank.de](http://www.glaebiger-id.bundesbank.de)).

### Pre-Notification

Es gilt eine Vorankündigungs-Pflicht: Der Lastschrifteinreicher muss dem Zahlungs-

pflichtigen eine Belastung mittels SEPA-Lastschrift rechtzeitig mindestens vierzehn Tage vor Fälligkeit - sofern keine andere zum Beispiel kürzere Frist vereinbart wurde – ankündigen und das Fälligkeitsdatum und den genauen Betrag mitteilen. Bei wiederkehrenden Lastschriften wird dieser Vorankündigungs-Pflicht Genüge getan, wenn die Lastschrift durch einen Vermerk auf einer Rechnung angekündigt wird.

### Geänderte Zeichen im Verwendungszweck

Im Verwendungszweck und im Namen dürfen keine Umlaute mehr verwendet werden. Zulässig sind neben Leerzeichen ausschließlich Zeichen nach „EPC 2009“.

### Gekürzter Verwendungszweck

Der Verwendungszweck steht gekürzt nur noch mit 140 Stellen statt mit 378 Stellen zur Verfügung.

Es geht also nicht wie häufig angenommen ausschließlich darum, IBAN und BIC zu übernehmen und die Drucksachen und die Website entsprechend zu ändern. Unabhängig von der Unternehmensgröße sind Prozesse umzustellen, die die Zahlungsverkehrsanwendungen und Buchhaltungssysteme für SEPA fit machen.

Es gilt, verbindliche Absprachen und Vereinbarungen mit Geschäftspartnern zu den künftigen SEPA-Mandaten zu treffen. Außerdem werden aufgrund der geänderten Feldlängen und Zeichenarten in zahlreichen EDV-Systemen Anpassungen notwendig sein.

Kristina Borrmann



**SOLVENZNAVIGATION**  
KRISTINA BORRMANN

LIQUIDITÄTSMANAGEMENT  
RATINGBERATUNG  
FINANZKOMMUNIKATION  
WIRTSCHAFTSMEDIATION



# Jubiläen & Ehrungen

## Juli - August 2013

### Meisterjubiläen

#### 15. Jubiläum

06. 07. 2013

**Jörn Kieper**

bei unserer Mitgliedsfirma  
A.T.U. Auto-Teile-Unger  
GmbH & Co. KG

10. 07. 2013

**Gerhard Strempel**

bei unserer  
Mitgliedsfirma  
Gerhard Strempel

24. 08. 2013

**Ralf Schmidt**

bei unserer  
Mitgliedsfirma  
ASB Autohaus Berlin GmbH



24. 08. 2013

**Torsten Kebschull**

bei unserer Mitgliedsfirma  
Fiat-Automobil-Vertriebs GmbH

12. 07. 2013

**Hans-Jürgen Behrend**

bei unserer Mitgliedsfirma  
Muhammet Mustafa Aslan

19. 07. 2013

**Matthias Becker**

bei unserer Mitgliedsfirma KROLL  
Abschlepp- und Transport GmbH

#### 35. Jubiläum

#### 40. Jubiläum

### Geschäftsjubiläen

#### 15. Jubiläum

03. 08. 2013

Firma

Michael Walther,  
Neuendorfer Straße 64 - 69,  
13585 Berlin

#### 20. Jubiläum

01. 07. 2013

Fa. Herbert Sitz und Frank  
von Czernitzky,  
Straßburger Straße 18,  
10405 Berlin

#### 20. Jubiläum

13. 08. 2013

ASN Auto Service Nutzfahr-  
zeuge GmbH  
Chemnitzer Straße 16 - 22,  
12621 Berlin

## 25. Jubiläum

12. 07. 2013

Firma Detlef Möls  
und Michael Haack

Wilhelm-Kabus-Straße 42 - 44,  
10829 Berlin

01. 08. 2013

Firma  
Jörgen Michaelis  
Alfelder Straße 22,  
12683 Berlin

## 35. Jubiläum

01. 07. 2013

Firma Gerhard Apel und  
Michael Gulyas

Urbanstraße 64, 10967 Berlin

## 75. Jubiläum

01. 07. 2013

Werner Lautenschläger  
Meisterbetrieb GmbH  
Neuendorfer Straße 2 - 4,  
13585 Berlin

## 75. Jubiläum

04. 07. 2013

Wilhelm Pusch  
Kraftfahrzeuge

GmbH & Co. KG

Mecklenburgische Straße 23,  
14197 Berlin

01. 08. 2013

Leonhardt Garagen GmbH  
Sächsische Straße 30,  
10707 Berlin

## Geburtstagsjubiläen

### Die allerbesten Glückwünsche

zum 70. Ehrentag  
Herrn Hans-Werner Thiel  
am 01. Juli 2013

zum 70. Ehrentag  
Herrn Harri Krause  
am 20. Juli 2013

zum 70. Ehrentag  
Herrn Ernesto Levy  
am 30. Juli 2013

zum 60. Ehrentag  
Herrn Volker Iglinski  
am 06. August 2013

zum 60. Ehrentag  
Herrn Jovan Vedjej  
am 13. August 2013

- **Diagnosegeräte**
- **Achsmessgeräte**
- **Klimaservicegeräte**
- **Abgasmessgeräte**

Als Premium-Partner für die professionelle Betreuung  
Ihrer Kfz-Diagnosegeräte über 15 Jahre die erste Wahl.

**Jetzt umdenken!** <http://www.eichstaedt-elektronik.de>



Eichstädt Elektronik, Am Kanal 16, 15562 Rüdersdorf b. Berlin, Tel./Fax. 033638-63397/63399



**Eichstädt  
Elektronik**  
Professionelle Kfz-Diagnosegeräte

# DAS BERLINER KRAFTFAHRZEUGGEWERBE

## ANZEIGENPREISLISTE

|                                                                                     |                    |                                  |                                                                                     |                                                                                                         |                                     |
|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|----------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|
|    | Erscheinungsweise: | sechsmal im Jahr - 4-farbig      |  | Ja,                                                                                                     | <input type="checkbox"/>            |
|    | Anzeigenformat:    | druckfähige Unterlagen (PDF)     |  | ich möchte eine Anzeige (bzw. eine Anzeigenserie) in der Gewerbezeitung der Kfz-Innung Berlin schalten. |                                     |
|    | Auflage:           | 1400 Exemplare                   |                                                                                     |                                                                                                         |                                     |
|    | Kontakt:           | Kfz-Innung Berlin - Monika Schün |                                                                                     |                                                                                                         |                                     |
|    | Telefon            | 030 – 25 90 51 58                |                                                                                     |                                                                                                         |                                     |
|   | Fax:               | 030 – 25 90 51 00                |  | Die gewünschte Variante bitte ankreuzen                                                                 | <input checked="" type="checkbox"/> |
|  | E-Mail:            | m.schuen@kfz-innung-berlin.de    |                                                                                     |                                                                                                         |                                     |

|                                                                                     |                         |                                                          |              |                          |
|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|----------------------------------------------------------|--------------|--------------------------|
|  | Anzeigenfelder:         |                                                          |              |                          |
|  | 1 Seite:                | Höhe 27,00 cm x Breite 18,00 cm                          | 600,00 Euro  | <input type="checkbox"/> |
|  | ½ Seite:                | Höhe 13,50 cm x Breite 18,00 cm                          | 300,00 Euro  | <input type="checkbox"/> |
|  | ¼ Seite:                | Höhe 9,00 cm x Breite 11,80 cm                           | 150,00 Euro  | <input type="checkbox"/> |
|  | letzte Deckblattseite   | 1 Seite                                                  | 1000,00 Euro | <input type="checkbox"/> |
|  | Deckblatt Innenseiten   | 1 Seite                                                  | 1000,00 Euro | <input type="checkbox"/> |
|  | Spezialpreis 1 Seite    | bei einem Anzeigenvolumen von 6 Monaten: 6 x 500,00 Euro | 3000,00 Euro | <input type="checkbox"/> |
|  | Deckblattseiten Spezial | bei einem Anzeigenvolumen von 6 Monaten: 6 x 800,00 Euro | 4800,00 Euro | <input type="checkbox"/> |

-----  
 Datum / Unterschrift

Firmenstempel



SIMPLY CLEVER

ŠKODA



**Wir sind umgezogen:  
Vom Tempelhofer Damm  
zur Oberlandstraße 39**



**ALLES IM  
GRÜNEN  
BEREICH**



**Seit 17. Juni:  
Neue Adresse.  
Bewährte Kompetenz.**

Wir haben unseren Standort am Tempelhofer Damm verlassen und sind seit 17. Juni für unseren Kunden am neuen Standort in der **Oberlandstraße 39**, direkt an der Stadtautobahnausfahrt Oberlandstraße, zu finden.

Anfang Januar 2014 werden wir Ihnen hier die ganze Škoda Welt im neuen Glanz präsentieren.



**Vertrauen erfahren.**

Škoda Neu- und Gebrauchtwagen, sowie alle Service-Leistungen finden Sie auch in

10553 Berlin-Tiergarten  
Beusselstraße 32/33  
Tel. (0 30) 8908 4400

13509 Berlin-Tegel  
Wittestraße 29  
Tel. (0 30) 8908 4012

12169 Berlin-Seglitz  
Bergstraße 94-97 (Servicebetrieb)  
Tel. (0 30) 8908 2503

**Volkswagen Automobile Berlin GmbH**

[www.skodawelt-berlin.de](http://www.skodawelt-berlin.de)

